

JailHope – Leitlinien für den Briefaustausch

Präambel

JailHope ist eine Plattform zur Vermittlung von Brieffreundschaften zwischen Inhaftierten und Menschen außerhalb der Justizvollzugsanstalten. Wir möchten einen respektvollen, positiven und sicheren Austausch ermöglichen, der zur Resozialisierung beiträgt und neue Perspektiven schafft. 😊

Um den Schutz aller Beteiligten zu gewährleisten, gelten die folgenden Leitlinien, die von allen Teilnehmenden akzeptiert und eingehalten werden müssen. JailHope ist ausschließlich für die Vermittlung von Brieffreundschaften verantwortlich und übernimmt keine Haftung für den Inhalt der ausgetauschten Briefe. ✉

1. Respekt, Toleranz & wertschätzender Austausch

- Briefe sollen respektvoll und frei von diskriminierenden Inhalten sein.
- Keine Beleidigungen, Bedrohungen, rassistischen, sexistischen oder homophoben Äußerungen.
- Kein Druck oder Zwang zur Aufrechterhaltung der Brieffreundschaft. Jeder darf den Kontakt jederzeit beenden.
- Inhaftierte und Schreibende begegnen sich auf Augenhöhe – es geht um einen wertschätzenden Austausch, nicht um Verurteilung oder moralische Bewertungen. ❤

2. Keine finanziellen, materiellen oder anderweitigen Forderungen

- Es ist strengstens untersagt, Geld oder materielle Dinge anzufordern, anzubieten oder zu versenden.
- Keine Bitten um Überweisungen, Geschenke oder Unterstützung für Anwaltskosten.
- Keine Forderung nach Kontakt zu Familie oder Bekannten außerhalb der JVA.
- JailHope ist eine Plattform für Brieffreundschaften – keine Spendenorganisation. 🙅

3. Keine illegale Kommunikation oder unerlaubte Inhalte

- Keine Planung oder Andeutung von Straftaten.
- Kein Austausch von Informationen über Gefängnisausbrüche, Drogen, Waffen oder verbotene Aktivitäten.
- Keine Weitergabe von internen Abläufen in Justizvollzugsanstalten.
- JailHope behält sich das Recht vor, auffällige Profile dauerhaft zu sperren.
- Falls rechtliche Vorgaben verletzt werden, kann eine Meldung an Behörden erfolgen. ⚖

4. Ehrlichkeit & Authentizität

- Alle Teilnehmenden sollen ehrlich über sich selbst schreiben – keine falschen Identitäten!
- Täuschung, Manipulation oder gezielte emotionale Abhängigkeit sind untersagt.
- Keine vorgetäuschten Beziehungen oder Versprechungen, die nicht eingehalten werden können.
- Keine bewusste Irreführung bezüglich der Haftgründe oder Haftdauer. 🤝

5. JailHope ist keine Dating-Plattform

- JailHope ist **keine Partnervermittlung oder Dating-Plattform**. Der Fokus liegt auf freundschaftlichem Austausch und sozialer Integration.
- Romantische Absichten oder Erwartungen sind nicht Teil der Initiative.
- Briefe dürfen keine unangemessenen oder sexuellen Inhalte enthalten.
- Wer eine romantische Beziehung sucht, ist bei JailHope nicht an der richtigen Adresse.



6. Schutz der Privatsphäre & Datenschutz

- JailHope gibt keine privaten Adressen oder Kontaktdaten an Inhaftierte weiter.
- Alle Briefe werden ausschließlich über JailHope vermittelt, um die Sicherheit der Schreibenden zu gewährleisten.
- Schreibende dürfen ihre persönlichen Daten freiwillig teilen, sind sich aber bewusst, dass dies auf eigenes Risiko geschieht.
- Kein Austausch von Telefonnummern, Social-Media-Konten oder sensiblen Informationen, wenn dies nicht ausdrücklich gewünscht ist. 🔒

7. Verantwortungsbewusste Kommunikation

- Brieffreundschaften sollen positiv und unterstützend sein.
- Kein Druck, über bestimmte Themen zu schreiben. Jeder bestimmt, worüber er sprechen möchte.
- Wer sich unwohl fühlt oder Grenzen überschritten sieht, kann sich jederzeit an JailHope wenden.
- Keine unangemessenen oder übergriffigen Fragen zu Straftaten, Haftbedingungen oder Privatleben.
- Kein übermäßiges Mitleid oder Helferkomplex – Briefe sollen ermutigen, nicht herablassend wirken. 😊

8. Beendigung der Brieffreundschaft

- Jede*r hat das Recht, den Briefkontakt jederzeit ohne Begründung zu beenden.
- Ein höflicher Abschluss ist erwünscht, aber keine Pflicht.
- Keine negativen Reaktionen, falls der Kontakt beendet wird – jeder Mensch hat das Recht auf persönliche Grenzen. 🙌

9. Haftungsausschluss & rechtliche Hinweise

- JailHope vermittelt ausschließlich Brieffreundschaften und ist nicht verantwortlich für den Inhalt oder die Folgen der ausgetauschten Briefe.
- JailHope übernimmt keine Gewähr für die Identität oder Absichten der Teilnehmenden.
- JailHope haftet nicht für finanzielle Schäden, emotionale Folgen oder andere Risiken, die durch den Briefkontakt entstehen könnten.
- Justizvollzugsanstalten behalten sich das Recht vor, Briefe zu kontrollieren oder bestimmte Brieffreundschaften abzulehnen.
- JailHope arbeitet unabhängig und stellt kein juristisches oder psychologisches Betreuungsangebot dar.
- Wir fördern soziale Kontakte, sind aber nicht für die Inhalte der Briefe verantwortlich.
- Die Teilnahme ist für die Inhaftierten freiwillig – es besteht keine Garantie auf eine Brieffreundschaft. 📧

Verstöße gegen diese Leitlinien können zum dauerhaften Ausschluss aus dem JailHope-Programm führen.

Kontakt: info.jailhope@gmail.com

Adresse: JailHope, Postfach 1108, 73766 Denkendorf

Website: www.jailhope.com

JailHope – Hoffnung durch Briefe! ❤️